



Dipl. Ing.-Ök. Uta Knebel

Ich würde gern meine Erfahrungen im Bereich Wirtschaft/Selbständigkeit, kommunale Verwaltung bzw. Wohnungswirtschaft/ Beratungen im sozialen Bereich in die Arbeit im Landtag einbringen. In den Gesprächen vor Ort habe ich manchmal das Gefühl, dass unserer Aktivitäten im Land bei den Menschen nicht ankommen. Unsere Anträge und Bemühungen werden nicht wahrgenommen. Woran liegt das? Kommt es daher, dass wir Themen bearbeiten, die die Menschen vielleicht nicht berühren? Wie steht es mit der Kommunikation mit den Bürgern und der Reflexion unseres eigenen Tuns?

Als Kommunlapolitiker hat man es vielleicht leichter. Die Menschen sprechen mich schneller an und so erhalte ich eine Rückinformation, wie unsere „Politik“ vor Ort ankommt.

Eine Erkenntnis aus diesen Gesprächen ist, dass es die Menschen aus den Gestaltungsbereiche der Gesellschaft sind, die sich mit den Themen des Alltages intensiver auseinandersetzen.

Gestaltungsbereiche sind für mich z.B. Wirtschaft, Dienstleistungsbereiche, Bildungseinrichtungen, Vereine, Vertretungen in den Gremien der Kommunen und Gewerkschaften.

Ich sehe unsere Rolle nicht nur als Kümmererpartei. Wir müssen als Partner für die Menschen erkennbar werden, die keine Kümmerer brauchen sondern Partner auf Augenhöhe. Dies können wir am glaubwürdigsten, wenn wir auf

eigene Erfahrungen zurückgreifen können und unseren Gesprächspartner vermitteln können, dass ihre Probleme uns nicht fremd sind.

Unsere Aufgabe muss es sein, die aktuellen Probleme der Menschen zu erkennen, mit ihnen Lösungsansätze zu finden und diese durchzusetzen.

In einigen der oben benannten Gestaltungsbereiche bin ich seit Jahren tätig. Ich bringe das Wissen um einige „Nöte“ aus diesen Bereichen mit und Ideen, wie man diese „Nöte“ beseitigen könnte. Und gern würde ich diese Ideen in und mit der Landtagsfraktion umsetzen.

Biographie

- Ich bin 1965 in Riesa geboren.
- Schulzeit 1972 - 1984 - Abschluss Abitur
- 1985 bis 1989 Studium an der TU Dresden Abschluss - Diplom-Ingenieur für Ökonomie verheiratet
- seit 1986 und zwei erwachsene Kinder (Sohn 27 Jahre, Tochter 23 Jahre)
- seit 1990 bin ich auf kommunaler Ebene als Kreisrat (1990 bis 1994, seit 2008) und Stadtrat (seit 1994) tätig.
- seit 2004 bin ich die Fraktionsvorsitzende der Stadtratsfraktion PDS/DIE LINKE.
- seit 1996 Selbständigkeit (Mietrecht, Hausverwaltung)
- seit 1998 Vorstandsvorsitzende Mieterverein Saxoia 1998 e.V.
- seit 2009 Anstellung (halbtags) bei MdL Sebastian Scheel